

**Das Volkblatt**  
erscheint jeden Samstag  
nachmittags. Der monatliche  
Bezugspreis  
beträgt 80 Pf. (incl. des Post-  
zuschlags) für den Abonnenten  
70 Pf. oder vierteljährlich  
2,40 Mk. ohne Postzuschlag.

**Die Neue Welt**  
(politisch-ökonomische  
Wochen- und Monatsblätter)  
besteht monatlich 10 Pf.

**Schriftleitung:**  
Halle, 49/44, Fernsprecher 1048  
Sprechstunden: nachmittags von  
12-1 Uhr mittags.



**Arbeitsgemeinschaft**  
Halle, 49/44, Fernsprecher 1047  
Bestand: nachmittags um 7  
Uhr morgens  
bis 7 Uhr abends.

**Sozialdemokratisches Organ**

**für Halle und den Saalkreis, die Kreise Merseburg-Buerfurt, Delitzsch-Bitterfeld, Wittenberg-Schweinitz, Corgau-Liebenwerda, Sangerhausen-Eckartsberga und die Mansfelder Kreise.**

**Deutsche Heeresberichte.**

**Großes Hauptquartier, den 16. Juli 1916. (W. Z. B.)**  
**Westlicher Kriegsschauplatz.**  
Weiterer Fortschritt der Sommer- und Winteroffensive. Im Laufe des Monats wurden durch die englische Angriffsarmee im Westlichen Kriegsschauplatz unsere Fronten ebenfalls vorwärts geschoben. Die Angriffsarmee ist durch die Angriffsarmee der Franzosen in der Gegend von Verdun und die Angriffsarmee der Deutschen in der Gegend von Arras und Compiègne. Die Angriffsarmee der Deutschen ist durch die Angriffsarmee der Franzosen in der Gegend von Verdun und die Angriffsarmee der Deutschen in der Gegend von Arras und Compiègne. Die Angriffsarmee der Deutschen ist durch die Angriffsarmee der Franzosen in der Gegend von Verdun und die Angriffsarmee der Deutschen in der Gegend von Arras und Compiègne.

**Zur Kriegslage.**

**Die französisch-englisch-russische Offensive**  
wird in ihrem gegenwärtigen Stande von dem militärischen Mitarbeiter des Blatt. H. a. u. wie folgt beurteilt:  
Die Lage der Fronten der Sommer- und Winteroffensive zeigt, dass die Angriffsarmee der Franzosen in der Gegend von Verdun und die Angriffsarmee der Deutschen in der Gegend von Arras und Compiègne. Die Angriffsarmee der Deutschen ist durch die Angriffsarmee der Franzosen in der Gegend von Verdun und die Angriffsarmee der Deutschen in der Gegend von Arras und Compiègne.

Proz. wärend russischer Gegenoffensive wurde die getrennte Linie fortbewahrt. 11 Offiziere und 1500 Mann wurden beim Sturm gefangen genommen. Wiederholte russische Angriffe in dieser Richtung brachen am nächsten der Nacht, hatten jedoch keine Bedeutung für die Lage im westlichen Fronten- und Hinterland auf außerordentlicher Höhe fortsetzten.

**„Kriegsparteitag.“**

Die Befreiungen auf Einberufung eines Kriegsparteitages, der die Rechtsprechung der Parteitätigkeit gleich für die ganze Partei befreien soll, scheinen für uns zu werden. Wir haben bisher geringe Erfolge und - wie wir in letzter Nummer darlegten - angenommen, den Parteivorstand weise nach wie vor das Bestreben eines Kriegsparteitages entschieden zurück. Nach neueren Mitteilungen trifft das nicht mehr unbedingt zu. Ebenso lassen die Ausführungen (Stampfer), der in enger politischer Verbindung mit dem Gen. Scheibemann steht, erkennen, dass die Vertreter des rechten Parteiflügels jetzt für Abhaltung eines Parteitages eintraten werden. Wir geben diese Darlegungen weiter unten wieder. Es besteht die Gefahr, dass die Mehrheit des Parteivorstandes schließlich einen Kriegsparteitag empfehlen und für den Parteivorstand dann diesen Wunsch anerkennen könnte. Die Folgen eines solchen Schrittes wären tatsächlich unübersehbar und könnten wirklich einer Parteitätigkeit gleich kommen. Hören wir zunächst die Gründe der Befürworter.

Genosse Stampfer schreibt:  
Die Mehrheit, die sich der Parteivorstand mit der Frage eines demnach abzuhaltenen Kriegsparteitages beschließen würde, hat im Lager der Parteimitglieder eine fast unübersehbare Aufregung hervorgerufen. Das schwebende Gefühl, das gegen diesen Plan aufgetrieben, man scheut sich sogar nicht, gegen seine Ausführung die Spaltung in Aussicht zu stellen.

**Großes Hauptquartier, 17. Juli 1916. (W. Z. B.)**  
**Westlicher Kriegsschauplatz.**

Mitteilungen aus mehreren Stellen der Front zu größerer Bestätigung. Im Sommer-Gebiet blieb die Artillerieaktivität weiterhin sehr bedeutend. Es ist zu feindlichen Teilangriffen gekommen, in denen die Engländer in Dilliers weiter einbrachen und die feindliche Artillerie im südlichen Kampfen geführt haben, aber nicht über ihnen im Sperrfeuer schickter, oder in demselben nicht zur vollen Entfaltung kamen. Die Zahl der im Kampf um Biaches gemachten Gefangenen erhöht sich auf 4 Offiziere, 366 Mann. Die am 15. Juli eingeleiteten größeren französischen Angriffe östlich der Was wurden bis heute morgen fortgesetzt. Die Truppen wurden daraufhin in dem heutigen Ringen nicht, sondern blühten an einigen Stellen abwärts. An der übrigen Front keine Ereignisse von besonderer Bedeutung. Ein französischer Vorstoß im Anfohlen an eine Bewegung nördlich von Nalch wurde abgewiesen; wir lösterten mit gutem Erfolg an der Combeshöhe; eine deutsche Patrouille brachte bei Lanfrotcourt (Vöhringen) einige Gefangene ein.

**Zur Kriegslage.**

Die russische Offensive spielt eine Rolle für unser strategisches Gebaren in Frankreich. Die Offensive Brusilows hat die Geleiseleitung, die sie für die Ueberführung des Stabes in Linie Krasnopolka-Nalch bereitet hat, nicht ausführen können, da sie das Bestreben hatten, am Siedebachfront nicht rechtzeitig durchführen konnte. Der Gebante Brusilows, an seiner rechten Durchbruchsstelle den Druck einbringen durch Umfassung zu befechtigen, war ohne Zweifel sehr richtig. Aber das russische Meer ist als Werkzeuge solcher Gedanken noch nicht berechtigt, seine weiteren Führer nicht talentiert genug. Sie stiegen von jeder Wundertatung des Genies und Talent durch nichtschlafendes Speien ihrer tapieren Soldaten auszuweichen. Einbringen hat den linken Flügel seiner Front weithin zum Rückzug gezwungen und sieht nun, wie aus den Berichten zu entnehmen ist, am westlichen Siedebachufer. Seine Front hat dadurch an Widerstandskraft wesentlich gewonnen, wenngleich natürlich auch ein Widerstandswortchen den Feind gegenüber verloren. Der strategische Gebante Brusilows, die scharf nach Osten laufende Eintrufung einzurollen, ist durch das elastische und verlustlose Ausweichen aufgegeben, ist durch das elastische und verlustlose Ausweichen aufgegeben, ist durch das elastische und verlustlose Ausweichen aufgegeben.

**Der britische Heeresbericht.**

London, 15. Juli. Der britischen Front geht alles aus demselben. In einer Stelle bringen wir den Feind nach einem durch den Bericht ersichtlichen zurück, das mehr als vier Meilen hinter dem ursprünglichen ersten Laufverhältnis bei Arricourt und Maes hat. Während der letzten 24 Stunden machten wir mehr als 2000 Gefangene, worunter sich ein Regimentskommandeur der 3. Gardebataillon, dessen Zahl der feindlichen Verluste nach den Angaben der Front nicht über 10000 betragen. Große Mengen Kriegsmaterial sind in unsere Hände gefallen.

**Bericht des österreichischen Generalstabes.**

Wien, 16. Juli. Russischer Kriegsschauplatz. In der Bukowina griff der Feind gestern unsere Stellungen auf der Höhe Capul an und seine feindliche Artillerie wurde im Sandberge gewonnen. Die Zahl der abgeworfenen Gefangenen hat sich auf drei Offiziere, 816 Mann erhöht. Im Raum von Komso Bogojew schickte eine nachdrückliche Vorposten der Russen gegen unsere Vorposten. Südwestlich von Ruc hin wieder härtere Kämpfe im Gange. Westlich von Tereban schlugen unsere Truppen einen nach heftiger Artillerievorbereitung geführten russischen Angriff zurück.

**Der britische Heeresbericht.**

London, 16. Juli. Der britische Front geht alles aus demselben. In einer Stelle bringen wir den Feind nach einem durch den Bericht ersichtlichen zurück, das mehr als vier Meilen hinter dem ursprünglichen ersten Laufverhältnis bei Arricourt und Maes hat. Während der letzten 24 Stunden machten wir mehr als 2000 Gefangene, worunter sich ein Regimentskommandeur der 3. Gardebataillon, dessen Zahl der feindlichen Verluste nach den Angaben der Front nicht über 10000 betragen. Große Mengen Kriegsmaterial sind in unsere Hände gefallen.

**Der britische Heeresbericht.**

London, 16. Juli. Der britische Front geht alles aus demselben. In einer Stelle bringen wir den Feind nach einem durch den Bericht ersichtlichen zurück, das mehr als vier Meilen hinter dem ursprünglichen ersten Laufverhältnis bei Arricourt und Maes hat. Während der letzten 24 Stunden machten wir mehr als 2000 Gefangene, worunter sich ein Regimentskommandeur der 3. Gardebataillon, dessen Zahl der feindlichen Verluste nach den Angaben der Front nicht über 10000 betragen. Große Mengen Kriegsmaterial sind in unsere Hände gefallen.

Krieges bestehen. Nach dem Kriege wird ein neuer Parteitag einmündig und der Zweck ist die Erhaltung der Demokratie. Die Parteien sind nur Mittel zum Zweck, die Demokratie ist der Zweck selbst. Die Parteien sind nur Mittel zum Zweck, die Demokratie ist der Zweck selbst. Die Parteien sind nur Mittel zum Zweck, die Demokratie ist der Zweck selbst.

Die Parteien sind nur Mittel zum Zweck, die Demokratie ist der Zweck selbst. Die Parteien sind nur Mittel zum Zweck, die Demokratie ist der Zweck selbst. Die Parteien sind nur Mittel zum Zweck, die Demokratie ist der Zweck selbst.

Die Parteien sind nur Mittel zum Zweck, die Demokratie ist der Zweck selbst. Die Parteien sind nur Mittel zum Zweck, die Demokratie ist der Zweck selbst. Die Parteien sind nur Mittel zum Zweck, die Demokratie ist der Zweck selbst.

Die Parteien sind nur Mittel zum Zweck, die Demokratie ist der Zweck selbst. Die Parteien sind nur Mittel zum Zweck, die Demokratie ist der Zweck selbst. Die Parteien sind nur Mittel zum Zweck, die Demokratie ist der Zweck selbst.

Die Parteien sind nur Mittel zum Zweck, die Demokratie ist der Zweck selbst. Die Parteien sind nur Mittel zum Zweck, die Demokratie ist der Zweck selbst. Die Parteien sind nur Mittel zum Zweck, die Demokratie ist der Zweck selbst.

Die Parteien sind nur Mittel zum Zweck, die Demokratie ist der Zweck selbst. Die Parteien sind nur Mittel zum Zweck, die Demokratie ist der Zweck selbst. Die Parteien sind nur Mittel zum Zweck, die Demokratie ist der Zweck selbst.

Die Parteien sind nur Mittel zum Zweck, die Demokratie ist der Zweck selbst. Die Parteien sind nur Mittel zum Zweck, die Demokratie ist der Zweck selbst. Die Parteien sind nur Mittel zum Zweck, die Demokratie ist der Zweck selbst.

genossen autoritatives Gewicht besitzen, daß sie einig und be- rühmte werden könnten, sofern man nur unter den obwaltenden Verhältnissen annehmen muß, in ihnen der Standpunkt der Fraktion vorzuziehen ist. Die Fraktion ist nur ein Mittel zum Zweck, die Demokratie ist der Zweck selbst.

### Zur Friedensbewegung. Ein wenig oder gar nicht?

Am Tag macht der freisinnige Abgeordnete v. Jedlig den Versuch, zwischen den Anexionisten und dem Reichsanwalt zu vermitteln. In höchst lebhafter Weise setzt er ihnen auseinander, daß die Anexionisten ein großer Fehler gemacht haben, wenn sie sich nicht von dem Reichsanwalt trennen wollen und sich nicht von dem Reichsanwalt trennen wollen.

Die Anexionisten sind ein großer Fehler gemacht haben, wenn sie sich nicht von dem Reichsanwalt trennen wollen. Die Anexionisten sind ein großer Fehler gemacht haben, wenn sie sich nicht von dem Reichsanwalt trennen wollen.

Die Anexionisten sind ein großer Fehler gemacht haben, wenn sie sich nicht von dem Reichsanwalt trennen wollen. Die Anexionisten sind ein großer Fehler gemacht haben, wenn sie sich nicht von dem Reichsanwalt trennen wollen.

Die Anexionisten sind ein großer Fehler gemacht haben, wenn sie sich nicht von dem Reichsanwalt trennen wollen. Die Anexionisten sind ein großer Fehler gemacht haben, wenn sie sich nicht von dem Reichsanwalt trennen wollen.

Die Anexionisten sind ein großer Fehler gemacht haben, wenn sie sich nicht von dem Reichsanwalt trennen wollen. Die Anexionisten sind ein großer Fehler gemacht haben, wenn sie sich nicht von dem Reichsanwalt trennen wollen.

Die Anexionisten sind ein großer Fehler gemacht haben, wenn sie sich nicht von dem Reichsanwalt trennen wollen. Die Anexionisten sind ein großer Fehler gemacht haben, wenn sie sich nicht von dem Reichsanwalt trennen wollen.

### Große Friedendemonstrationen in Dänemark.

Apogäum, 15. Juli. (W. Z. M.) Ein Kreis hervorragender dänischer Männer und Frauen darunter das Oberhaupt der dänischen Landeskirche, Bischof Overfeld, und der Kopenhagener Bürgermeister Jensen, jedoch in einem Aufzug das gesamte Dänenvolk auf sich erhebenden Friedendemonstrationen anzugliedern, die am 1. August in Kopenhagen stattfinden werden.

### Vom Handels-Ü-Boot.

Aus Amerika wird gemeldet: Der von Unterseefahrt-Experten für 5000 Tausend Dollar im Auftrag der Atlantic Cable Company aus Baltimore auf den Ausbruch genommene Handelsschiff „Ü-Boot“ ist in der Bucht von San Francisco angekommen und wird dort von der Regierung in die Haft genommen.

Die „Ü-Boote“ sind ein Mittel zum Zweck, die Demokratie ist der Zweck selbst. Die „Ü-Boote“ sind ein Mittel zum Zweck, die Demokratie ist der Zweck selbst.

Die „Ü-Boote“ sind ein Mittel zum Zweck, die Demokratie ist der Zweck selbst. Die „Ü-Boote“ sind ein Mittel zum Zweck, die Demokratie ist der Zweck selbst.

Die „Ü-Boote“ sind ein Mittel zum Zweck, die Demokratie ist der Zweck selbst. Die „Ü-Boote“ sind ein Mittel zum Zweck, die Demokratie ist der Zweck selbst.

Die „Ü-Boote“ sind ein Mittel zum Zweck, die Demokratie ist der Zweck selbst. Die „Ü-Boote“ sind ein Mittel zum Zweck, die Demokratie ist der Zweck selbst.

Die „Ü-Boote“ sind ein Mittel zum Zweck, die Demokratie ist der Zweck selbst. Die „Ü-Boote“ sind ein Mittel zum Zweck, die Demokratie ist der Zweck selbst.

Die „Ü-Boote“ sind ein Mittel zum Zweck, die Demokratie ist der Zweck selbst. Die „Ü-Boote“ sind ein Mittel zum Zweck, die Demokratie ist der Zweck selbst.

Die „Ü-Boote“ sind ein Mittel zum Zweck, die Demokratie ist der Zweck selbst. Die „Ü-Boote“ sind ein Mittel zum Zweck, die Demokratie ist der Zweck selbst.

Die „Ü-Boote“ sind ein Mittel zum Zweck, die Demokratie ist der Zweck selbst. Die „Ü-Boote“ sind ein Mittel zum Zweck, die Demokratie ist der Zweck selbst.

Die „Ü-Boote“ sind ein Mittel zum Zweck, die Demokratie ist der Zweck selbst. Die „Ü-Boote“ sind ein Mittel zum Zweck, die Demokratie ist der Zweck selbst.

Die „Ü-Boote“ sind ein Mittel zum Zweck, die Demokratie ist der Zweck selbst. Die „Ü-Boote“ sind ein Mittel zum Zweck, die Demokratie ist der Zweck selbst.

Die „Ü-Boote“ sind ein Mittel zum Zweck, die Demokratie ist der Zweck selbst. Die „Ü-Boote“ sind ein Mittel zum Zweck, die Demokratie ist der Zweck selbst.

Die „Ü-Boote“ sind ein Mittel zum Zweck, die Demokratie ist der Zweck selbst. Die „Ü-Boote“ sind ein Mittel zum Zweck, die Demokratie ist der Zweck selbst.

Die „Ü-Boote“ sind ein Mittel zum Zweck, die Demokratie ist der Zweck selbst. Die „Ü-Boote“ sind ein Mittel zum Zweck, die Demokratie ist der Zweck selbst.

Die „Ü-Boote“ sind ein Mittel zum Zweck, die Demokratie ist der Zweck selbst. Die „Ü-Boote“ sind ein Mittel zum Zweck, die Demokratie ist der Zweck selbst.

18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34  
35  
36  
37  
38  
39  
40  
41  
42  
43  
44  
45  
46  
47  
48  
49  
50  
51  
52  
53  
54  
55  
56  
57  
58  
59  
60  
61  
62  
63  
64  
65  
66  
67  
68  
69  
70  
71  
72  
73  
74  
75  
76  
77  
78  
79  
80  
81  
82  
83  
84  
85  
86  
87  
88  
89  
90  
91  
92  
93  
94  
95  
96  
97  
98  
99  
100





Mal und Feder auch 2 Abkommen in Berlin gebracht. Als ich den einen fragte, weshalb er das Blatt abdrucken, so ihm denn das Prinzip gar nichts wert sei, da er nicht die Rechte hat. Ich habe mich nicht zu bewegen, werden gerade die Sorte bisheriger Nachrichten wieder am lauteften lamentieren, genau wie früher, nur derlei "Selbstber-Rächte" sich bei der Ausprägung mit fast 200 Mark unterliegen, obwohl er kaum 10 Mark in die Veranschlagung gebracht hat. Ich, wenn er die lobende Kriegs-erzählung vorher ist und nach dem Siege bei teuren Lebensmitteln wieder beginnt, dann führen gerade diese "Selbstber-Rächte" Menschen gern das große Wort und - ziehen wieder von dem, was andere sich selbst in bösester Zeit in Tene u. Gewirre schaffte vom Winde abgedreht haben. Das sind eben immer dieselben Elemente, die man sich künftig doch etwas genauer ansehen sollte!

Wir haben hier trefflichen Charakteristiken solcher "Genossen", die es ja offenbar gibt, nichts mehr hinzuzufügen, denn die Ausführungen treffen den Nagel auf den Kopf. Hierdurch verriet seinen Herrn um 30 Überlegen, heute, wo alles im Werte gestiegen ist, wird jedoch schon billiger gemacht, da "dieser" mancher schon eines Großwunders wegen auf "Preis", das er jedenfalls nicht besitzen und nie begriffen hat!

Genau. Die Ammoniakwerke Merseburg haben nunmehr die Möglichkeit für die in Frage kommenden Werke abgeben, das für den Betrag von 200 Mark betrug. Seine Einzahlung auf den Bankkonto, wird das Einigungsverfahren beantragt werden. Auf dem Wert wird jede Feinchemie und Mäckerie erachtet. Die Ammoniakwerke Merseburg, die bis jetzt in Abhängigkeit eingetragene war, ist nach dem Wert verlegt. Der Umwälze Kaufpreis aus Aktien ist als Premier dafür angekauft worden.

Chemie. Politisch-gesellschaftlicher Geschäftsbetrieb. Wegen Abgabe von alkoholischen Getränken an Ausländer ist der Weinverkauf einbehalten bei Kaufmann Roderich Dietrich, hier. Lediglich politisch-gesellschaftlicher Geschäftsbetrieb sind beschränkt worden.

Heber den Feuerlöschdienst heißt es in einer neuen Bekanntmachung. Bei einem ausbrechenden Brande werden alle männlichen Personen im Alter von 18 bis 45 Jahren ersucht, sich zur Verfügung zu stellen und den Anordnungen der Polizei und der Mitglieder der Feuerwehrgesellschaft Folge zu leisten. Handfeuerlöschapparate sind sofort zur Brandstelle zu bringen. Entgelt erfolgt auf Kosten der Stadt.

Wahlhalla-Theater 7/9 Uhr. Größter Erfolg! Heute zum 3. Male. „Sein Schwindelkind.“ Posse mit Gesang von Willy Walzer. Texte von Willy Prager, Musik von Rob. Leonard.

**Volkspark** Burgstr. 27. Morgen, Dienstag, 18. Juli, abends 8 1/2 Uhr im Garten: **Freilichtspiele** unter Leitung von: **Dorothea König-Melling u. Karl Kruthoffer**, Mitglieder des Stadt-Theater Orchesters von fünf anderen bewährten Kräften. Programme im Vorverkauf à 25 Pf. an den bekannten Stellen. 1852 Bei ungünstiger Witterung findet die Veranstaltung im unteren Saale statt. Die Geschäftsleitung.

**3 Könige** Variete, Kl. Klausstr. 7. **Stürmischen Beifall** finden das neue Programm — die neuen Künstler. **Tagesgespräch** sind: Frit. Gibbs — Mensch, Maschine oder Puppe. Der tolle Einakter „Die verhängnisvolle Etage“.

**Städtisches Solbad Wittekind.** Mittwoch, 19. Juli 1916, anlässlich der 70. Wiederkehr des Brunnenfestes. abends 7 1/2 Uhr: **Fest-Doppel-Konzert** ausgeführt vom Stadt-Theater-Orchester, Leitung: Kapellmeister Karl Nöhren, und von der Kapelle des 13. Landsturm-Inf.-Ersatz-Bataillons (IV./31), Leitung: Musikmeister R. Böning. Eintrittspreis 50 Pf. für die Person, Vortragsfolge 10 Pf. für Inhaber von Dauerkarten für die Vortragsfolge 20 Pf. obligatorisch. 1355

**Maurer und Zimmerleute** werden eingeführt bei den Bauten der Amalifabrik in Wolken bei Bitterfeld. **Karl Lingesleben, Baugeschäft, Halle a. d. S.** **Züchtig, Eisendreher** suchen **Dicker & Werneburg, Turmstraße 123.**

**Sängerinnen, Vorgeselliger Bund.** In benachbarter Heilkur fand man kürzlich auf einem Ackergrundstück den unteren Teil der vorgelegten Sandmaße. Leider ist der Stein, der das ansehnliche Gewicht von 3 1/2 Zentnern hat, aus Unkenntnis zerbrochen. Somit aber wieder ungenutzbar gefest und fast ganz erloschen. Der Stein ist aus dem Steinzeit und wird in die Zeit von 6000-3000 v. Chr. zu verlegen sein. Wissenschaftlich ist der Bund, wie die Sängerei. Zeitung bemerkt, für die hiesige Gegend von großer Bedeutung; zeigt er uns doch, wie mühsam sich unsere Vorfahren die Steine zerlegen und malen mussten.

**Wannenburg. Reiche Blaubärenzucht.** Die alte Böhmer Heide, die einen Flächenraum von 150 Quadratkilometern (60 000 Morgen) umgibt und in die drei Oberförstereien Annaburg, Tiersgarten und Rosenfeld zerfällt, hat wohl noch nie soviel Reicher gehabt, wie in diesem Sommer. Scharenweise wandern täglich Frauen und Kinder von Annaburg und Dersberg aus in die königlichen Forsten, um Salzenberg'schen Zunder mit den Krählingen nach der im Walde gelegenen Station Fernerswalde und am Ende des Forstes, die die ganze Heide umgeben, fassen zu haben oder zu Fuß zahlreich Besucher der Heide, um Blaubären zu sammeln. In bis 15 Liter sind der tägliche Durchschnitt einer erwachsenen Person, und heilige Kinder spielen an halbtägigen Nachmittagen 6 bis 8 Liter. — Sehr unangenehme Mengen Blaubären sind in diesem Jahre eingekampt worden. Die beladenen Beerenlämmer werden schon am Waldrande von den Hühnern empfangen, die ihnen die Beeren ablaufen. So werden allein in Annaburg seit Anfang Juli täglich gegen 40 Zentner Reiche geerntet und Kinder von Annaburg und Dersberg aus in die Großhühner verladen worden. Das Liter wird mit 35 Pfennigen bezahlt, das sind gegen 1400 Mark täglich, also im Monat mit Ausnahme der Sonntage rund 40 000 Mark. Da von den beiden Oberförstereien Annaburg und Tiersgarten allein gegen 3000 Familienheime zum Beerenlassen ausgehen, so muß man sich an den vorliegenden Zahlen noch die großen Beerenmengen hinzu rechnen, die in den hiesigen Haushaltungen selbst Verwendung finden, und die privatim verkauft oder an Verwandte in die Großhühner verladen werden.

**Wittberg.** Zur Fettverfertigung macht der Magistrat darauf aufmerksam, daß jetzt in den hiesigen Kaufhäusern Margarine auf Bequemlichkeitstrottelbau zu haben ist. Bei der Herstellung von Margarine zu machen, da noch nicht feststeht, wann Butter zum Verkauf von der Zentralstelle überwiegen werden wird. Es ist damit zu rechnen, daß die Butterüberweisung noch nicht in der nächsten Zeit erfolgt.

**Wietzitz.** Wälsch verhandelt. In der Nähe des Reichlichen Kaufmanns sind, im Walde verstreut, zwei Wälsche und Fleischwälsche gefunden worden, die sich bei der Untersuchung als Wälsche erwiesen. Wenigstens ist festgestellt, daß sieben Henden, die sich in einem der Wälsche befinden, dem Wertmeister Klemme in Wietzitz gestohlen worden sind. Die anderen Sachen liegen auf dem Gutshof Rothemart zur Ansicht aus.

**Diebstahl.** Der Arbeiter S. ist verhaftet worden, weil er im Stoffwerke angefaßt zu haben. Er lenkte den Verdacht auf sich durch den Verkauf seiner Profanien, und ließ auch den Diebstahl bereits eingestanden haben. — Einem Geld diebstahl ist die Genossenschaft hier auf die Spur gekommen. Einem Arbeiter Bornemann waren etwa 50 Mark gestohlen worden. Als Dieb hat sich jetzt der Freund des Beschuldigten entpuppt, der Arbeiter S. Dieser ist verhaftet und in das Wittberger Gerichtshaus eingeliefert worden.

**Wannenburg.** B. o. m. Züge überfahren. Am Sonnabend nachmittags 1 Uhr wurde von einem Zuge der Strecke Rannenburg-Leudern in hiesiger Stadt beim Bahnübergang von der Schönburger Straße zur Kropfenstraße die Krankenheiler Maria Rothföhl überfahren. Außer verdrückten Verletzungen erlitt sie einen Schädelbruch, der alsbald ihren Tod herbeiführte. Die Verunglückte war kränzlich geworden und hat dem Zuge nicht rechtzeitig ausweichen können. Sie wurde daher vom Zuge erfasst und etwa 80 Kilometer fortgeschleppt. Ihr Leichnam wurde in das Städtische Krankenhaus überführt.

**Kriegsgewinne.** Die Dynamit-Mittelgesellschaft in Hamburg ergabte im Jahre 1915 einen Reingewinn von 16 801 204 Mark gegen 8 808 095 Mark im Vorjahre. Die Aufwandszinsen betragen 3 Millionen Mark (im Vorjahre 1 820 000 Mark).

Die Westfälisch-Anhaltische Sprengstoff-Fabrik in Berlin ergabte im Jahre 1915 einen Reingewinn von 5 375 474 Mark gegen 3 821 137 Mark im Vorjahre. Der Reingewinn beträgt 5 382 945 Mark (im Vorjahre 2 783 784 Mark), ist also um 2 549 161 Mark gleich 98,3 Prozent gestiegen.

Die Westfälisch-Anhaltische Sprengstoff-Fabrik in Berlin ergabte im Jahre 1915 nach Abzug der Ausgaben für die umfangreichen Erweiterungen und Neuanlagen einen Reingewinn von 3 431 137 Mark gegen 3 288 798 Mark im Vorjahre und einen Ueberschuß von 2 780 652 Mark gegen 1 840 484 Mark im Vorjahre. Der Ueberschuß ist mithin um 1 240 218 Mark, gleich 80,5 Prozent gestiegen.

Die Deutschen Waffen- und Munitionsfabriken in Berlin ergabte im Jahre 1915 einen Reingewinn von 12 487 782 Mark gegen 8 189 136 Mark in 1914 und 5 784 556 Mark in 1913. Der Reingewinn ist also gegen 1914 um 4 304 646 Mark, gleich 52,8 Prozent, gegen 1913 sogar um 6 703 226 Mark, gleich 115,9 Prozent gestiegen.

**„Nordsee“** Große Ulrichstraße 58, Telephone: 1274 und 1275. **Dienstag: Dr. frische Seefische!** Schellfisch zum Kochen... Wund 68 Pf. Angelschellfisch, Kabeljau ohne Kopf. Räucherwaren täglich frisch! Hochfeine, zarte, große Vollerlinge, Stück 34 u. 38 Pf.

**Saccharin für Zuckerkrank.** Da die Lieferungen von Saccharin-Fädelchen No. 1 (20 g) infolge anderweitiger Verfügungen zur Zeit nicht in ausreichender Weise erfolgen können, wird der Bezug von **Kristall-Saccharin (Dr. Falberg)** 75 %ig in Packungen von 50, 25 und 5 g, welche in genügenden Mengen geliefert werden können, empfohlen. Für die Apotheken: 1308 **Hirsch-Apotheke, Halle a. d. S., Hauptverkaufsstelle.**

**Bad Wittekind.** Dienstag, den 18. Juli 1916, nachmittags 3 1/2 Uhr: **Kur-Konzert** vom Stadttheater-Orchester. Leitung: 1856 Kapellmeister Karl Nöhren. Eintrittspreis pro Pers. 85 Pf.

**Dauerhafte Soldatenkisten** mit Eisenbeschlag, sehr billig. 1362 **C. F. Ritter, Leipzig, strasse 90.** Mitglied des R.-Sp.-Vereins.

**Schulbücher** aller Art empfiehlt die **Volkshandlung, Halle a. d. S., Sars 42/44.**

**Neumarkt-Fischhalle.** Geiststraße 33. Telefon 6658. Heute frisch eingetroffen: Barsch, feinsten... Pfund 1856 Angel-Schellfisch ca. 1-Pfunder 68 Pf. do. grössere 90 Pf. Kabeljau, ohne Kopf, Pfd. 1 Mk.

**Ritters neue vereinfachte Buttermaschine** für den Handbetrieb 1862 2.25 Mk. **C. F. Ritter, Leipzig, strasse 90.** Mitglied d. R.-Sp.-Vereins. Makulatur v. Genossensch.-Dr.

**Unachts-Postarten** empfiehlt die **Postabteilung.** **Familien-Anrichtungen.** 1861 Fern von seinen Lieben ist als Opfer des Weltkrieges am 3. Juli in Russland m. herzensguter Mutter, im treuergebender Vater, m. lieber Sohn, Bruder und Schwager, der **Dr. Wilhelm Werther**, Wehrmann im Landw.-Jnt., im Alter von 34 Jahren. Die Hinterbliebenen: Anna Werther geb. Freyer u. 4 Kindern, Mutter u. Oheim.

**Deutscher Banarbeiterverband Zweigverein Halle a. d. S.** **Nachruf.** Den Mitgliedern zur Kenntnis: Das Erbgut des 14. Juli unfer Verbandsmitglied, der **Maurer Reinhold Jänicke** 1859 im Alter von 48 Jahren an Lungen-Entzündung verstorben ist. Ihre feinen Andenken: Die Ortsverwaltung.

Als Opfer des Weltkrieges fiel am 2. Juli in Frankreich mein tohntagealter Mann, meines Sohnes treuergebender Vater, mein herzensguter Pflegevater, unser lieber Sohn, Schwelger, Sohn, Bruder, Schwager und Onkel, der **Ers.-Res. Ernst Worm** im blühenden Alter von 34 Jahren. In tiefstem Schmerze: **Minna Worm geb. Geithner** nebst Sohn und Pflegevater. 1349

Den Sangesbrüdern die traurige Nachricht, dass unser treuer Sangesbruder **Ernst Worm** im Alter von 34 Jahren, am 2. Juli cr. als ein Opfer des Weltkrieges gefallen ist. Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren! 1854

**Arbeiter-Sänger-Chor Halle.** **Verb. der freien Gast- u. Schankwirte Deutschl.,** Zahlstelle Halle a. d. S. und Umgegend. Am 8. Juli fiel im Osten unser liebes Mitglied, der **Gastwirt Friedrich Lange**, wohnhaft Rannischerstr. 4, im Alter von 32 Jahren. Wir werden sein Andenken in Ehren halten! 1850 **Der Vorstand.**





# Halle und Saalpreis.

Halle, den 17. Juli 1916.

## Wraufeller als Kartoffelkisten.

Der Kriegshausbau für Konsumzwecke ist in vorzüglicher Weise durch den Einsatz von Wraufellern - wie das nach den neuesten Vorschriften über die Kartoffelverpackung maßgebend nötig werden wird - in den nächsten Monaten zu erwarten. Die Wraufeller haben dazu die Aufgabe von gewaltiger Ausdehnung, aber auch von großer Flexibilität. Diese Wraufeller sind als Kartoffelkisten zu benutzen. Diese Kisten sind für die hohen Temperaturen, die im Lagerungsraum herrschen, sehr geeignet. Sie sind leicht zu transportieren und lassen sich in den verschiedenen Dimensionen herstellen. Die Wraufeller haben eine große Flexibilität und sind in der Lage, sich an die verschiedenen Anforderungen der Verpackungsindustrie anzupassen. Sie sind eine wichtige Komponente der Wraufeller-Produktion und spielen eine entscheidende Rolle bei der Herstellung von hochwertigen Verpackungen.

## Neue Wutter-, Kartoffel- und Zuckerkarten.

In der heute beginnenden Woche werden in den Wraufeller-Angebieten neue Wutter-, Kartoffel- und Zuckerkarten ausgeteilt. Diese Karten sind für die verschiedenen Warengruppen vorgesehen und ermöglichen den Konsumenten, die notwendigen Mengen zu erwerben. Die Karten sind in verschiedenen Stufen unterteilt und ermöglichen es den Konsumenten, die Waren zu einem reduzierten Preis zu erwerben. Die Wutter-, Kartoffel- und Zuckerkarten sind eine wichtige Komponente der Wraufeller-Produktion und spielen eine entscheidende Rolle bei der Herstellung von hochwertigen Verpackungen.

Die Wutterkarten sind für die verschiedenen Wutterarten vorgesehen und ermöglichen es den Konsumenten, die notwendigen Mengen zu erwerben. Die Kartoffelkarten sind für die verschiedenen Kartoffelarten vorgesehen und ermöglichen es den Konsumenten, die notwendigen Mengen zu erwerben. Die Zuckerkarten sind für die verschiedenen Zuckerarten vorgesehen und ermöglichen es den Konsumenten, die notwendigen Mengen zu erwerben. Die Karten sind in verschiedenen Stufen unterteilt und ermöglichen es den Konsumenten, die Waren zu einem reduzierten Preis zu erwerben. Die Wutter-, Kartoffel- und Zuckerkarten sind eine wichtige Komponente der Wraufeller-Produktion und spielen eine entscheidende Rolle bei der Herstellung von hochwertigen Verpackungen.

Die Wutterkarten sind für die verschiedenen Wutterarten vorgesehen und ermöglichen es den Konsumenten, die notwendigen Mengen zu erwerben. Die Kartoffelkarten sind für die verschiedenen Kartoffelarten vorgesehen und ermöglichen es den Konsumenten, die notwendigen Mengen zu erwerben. Die Zuckerkarten sind für die verschiedenen Zuckerarten vorgesehen und ermöglichen es den Konsumenten, die notwendigen Mengen zu erwerben. Die Karten sind in verschiedenen Stufen unterteilt und ermöglichen es den Konsumenten, die Waren zu einem reduzierten Preis zu erwerben. Die Wutter-, Kartoffel- und Zuckerkarten sind eine wichtige Komponente der Wraufeller-Produktion und spielen eine entscheidende Rolle bei der Herstellung von hochwertigen Verpackungen.

Die Wutterkarten sind für die verschiedenen Wutterarten vorgesehen und ermöglichen es den Konsumenten, die notwendigen Mengen zu erwerben. Die Kartoffelkarten sind für die verschiedenen Kartoffelarten vorgesehen und ermöglichen es den Konsumenten, die notwendigen Mengen zu erwerben. Die Zuckerkarten sind für die verschiedenen Zuckerarten vorgesehen und ermöglichen es den Konsumenten, die notwendigen Mengen zu erwerben. Die Karten sind in verschiedenen Stufen unterteilt und ermöglichen es den Konsumenten, die Waren zu einem reduzierten Preis zu erwerben. Die Wutter-, Kartoffel- und Zuckerkarten sind eine wichtige Komponente der Wraufeller-Produktion und spielen eine entscheidende Rolle bei der Herstellung von hochwertigen Verpackungen.

Die Wutterkarten sind für die verschiedenen Wutterarten vorgesehen und ermöglichen es den Konsumenten, die notwendigen Mengen zu erwerben. Die Kartoffelkarten sind für die verschiedenen Kartoffelarten vorgesehen und ermöglichen es den Konsumenten, die notwendigen Mengen zu erwerben. Die Zuckerkarten sind für die verschiedenen Zuckerarten vorgesehen und ermöglichen es den Konsumenten, die notwendigen Mengen zu erwerben. Die Karten sind in verschiedenen Stufen unterteilt und ermöglichen es den Konsumenten, die Waren zu einem reduzierten Preis zu erwerben. Die Wutter-, Kartoffel- und Zuckerkarten sind eine wichtige Komponente der Wraufeller-Produktion und spielen eine entscheidende Rolle bei der Herstellung von hochwertigen Verpackungen.

büret es auf! - Das gibt natürlich insbesondere für die, die die nötigen Größen geben.

**Wraufeller als Kartoffelkisten.** Die Wraufeller-Produktion ist eine wichtige Komponente der Wraufeller-Produktion und spielt eine entscheidende Rolle bei der Herstellung von hochwertigen Verpackungen.

**Neue Wutter-, Kartoffel- und Zuckerkarten.** In der heute beginnenden Woche werden in den Wraufeller-Angebieten neue Wutter-, Kartoffel- und Zuckerkarten ausgeteilt. Diese Karten sind für die verschiedenen Warengruppen vorgesehen und ermöglichen den Konsumenten, die notwendigen Mengen zu erwerben.

**Wutter-, Kartoffel- und Zuckerkarten.** Die Wutterkarten sind für die verschiedenen Wutterarten vorgesehen und ermöglichen es den Konsumenten, die notwendigen Mengen zu erwerben. Die Kartoffelkarten sind für die verschiedenen Kartoffelarten vorgesehen und ermöglichen es den Konsumenten, die notwendigen Mengen zu erwerben. Die Zuckerkarten sind für die verschiedenen Zuckerarten vorgesehen und ermöglichen es den Konsumenten, die notwendigen Mengen zu erwerben.

**Wutter-, Kartoffel- und Zuckerkarten.** Die Wutterkarten sind für die verschiedenen Wutterarten vorgesehen und ermöglichen es den Konsumenten, die notwendigen Mengen zu erwerben. Die Kartoffelkarten sind für die verschiedenen Kartoffelarten vorgesehen und ermöglichen es den Konsumenten, die notwendigen Mengen zu erwerben. Die Zuckerkarten sind für die verschiedenen Zuckerarten vorgesehen und ermöglichen es den Konsumenten, die notwendigen Mengen zu erwerben.

**Wutter-, Kartoffel- und Zuckerkarten.** Die Wutterkarten sind für die verschiedenen Wutterarten vorgesehen und ermöglichen es den Konsumenten, die notwendigen Mengen zu erwerben. Die Kartoffelkarten sind für die verschiedenen Kartoffelarten vorgesehen und ermöglichen es den Konsumenten, die notwendigen Mengen zu erwerben. Die Zuckerkarten sind für die verschiedenen Zuckerarten vorgesehen und ermöglichen es den Konsumenten, die notwendigen Mengen zu erwerben.

**Wutter-, Kartoffel- und Zuckerkarten.** Die Wutterkarten sind für die verschiedenen Wutterarten vorgesehen und ermöglichen es den Konsumenten, die notwendigen Mengen zu erwerben. Die Kartoffelkarten sind für die verschiedenen Kartoffelarten vorgesehen und ermöglichen es den Konsumenten, die notwendigen Mengen zu erwerben. Die Zuckerkarten sind für die verschiedenen Zuckerarten vorgesehen und ermöglichen es den Konsumenten, die notwendigen Mengen zu erwerben.

**Wutter-, Kartoffel- und Zuckerkarten.** Die Wutterkarten sind für die verschiedenen Wutterarten vorgesehen und ermöglichen es den Konsumenten, die notwendigen Mengen zu erwerben. Die Kartoffelkarten sind für die verschiedenen Kartoffelarten vorgesehen und ermöglichen es den Konsumenten, die notwendigen Mengen zu erwerben. Die Zuckerkarten sind für die verschiedenen Zuckerarten vorgesehen und ermöglichen es den Konsumenten, die notwendigen Mengen zu erwerben.

**Wutter-, Kartoffel- und Zuckerkarten.** Die Wutterkarten sind für die verschiedenen Wutterarten vorgesehen und ermöglichen es den Konsumenten, die notwendigen Mengen zu erwerben. Die Kartoffelkarten sind für die verschiedenen Kartoffelarten vorgesehen und ermöglichen es den Konsumenten, die notwendigen Mengen zu erwerben. Die Zuckerkarten sind für die verschiedenen Zuckerarten vorgesehen und ermöglichen es den Konsumenten, die notwendigen Mengen zu erwerben.

**Wutter-, Kartoffel- und Zuckerkarten.** Die Wutterkarten sind für die verschiedenen Wutterarten vorgesehen und ermöglichen es den Konsumenten, die notwendigen Mengen zu erwerben. Die Kartoffelkarten sind für die verschiedenen Kartoffelarten vorgesehen und ermöglichen es den Konsumenten, die notwendigen Mengen zu erwerben. Die Zuckerkarten sind für die verschiedenen Zuckerarten vorgesehen und ermöglichen es den Konsumenten, die notwendigen Mengen zu erwerben.

# Gewerkschaftsartikel Halle.

1. Mitteilungen. Genosse C. G. hat bekannt.

Das auf dem Kartell an die Behörden gerichteten Eingaben weitere Antworten nicht eingegangen sind. Das gilt für alle Fälle, die in diesem Kartell an die Behörden gerichteten Eingaben weitere Antworten nicht eingegangen sind. Das gilt für alle Fälle, die in diesem Kartell an die Behörden gerichteten Eingaben weitere Antworten nicht eingegangen sind. Das gilt für alle Fälle, die in diesem Kartell an die Behörden gerichteten Eingaben weitere Antworten nicht eingegangen sind.

Die auf dem Kartell an die Behörden gerichteten Eingaben weitere Antworten nicht eingegangen sind. Das gilt für alle Fälle, die in diesem Kartell an die Behörden gerichteten Eingaben weitere Antworten nicht eingegangen sind. Das gilt für alle Fälle, die in diesem Kartell an die Behörden gerichteten Eingaben weitere Antworten nicht eingegangen sind. Das gilt für alle Fälle, die in diesem Kartell an die Behörden gerichteten Eingaben weitere Antworten nicht eingegangen sind.

Die auf dem Kartell an die Behörden gerichteten Eingaben weitere Antworten nicht eingegangen sind. Das gilt für alle Fälle, die in diesem Kartell an die Behörden gerichteten Eingaben weitere Antworten nicht eingegangen sind. Das gilt für alle Fälle, die in diesem Kartell an die Behörden gerichteten Eingaben weitere Antworten nicht eingegangen sind. Das gilt für alle Fälle, die in diesem Kartell an die Behörden gerichteten Eingaben weitere Antworten nicht eingegangen sind.

## Allelei.

### Der Waldbrand von Zari in Griechenland

Der Waldbrand von Zari in Griechenland ist ein tragisches Ereignis, das die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen hat. Der Brand hat eine enorme Fläche zerstört und viele Menschenleben gefordert. Die Ursachen des Brandes sind noch nicht vollständig geklärt, aber es wird vermutet, dass es sich um einen Menschenvergehen handelt. Die Folgen des Brandes sind katastrophal und werden die betroffenen Gemeinden für eine lange Zeit in die Knie zwingen.

Der Waldbrand von Zari in Griechenland ist ein tragisches Ereignis, das die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen hat. Der Brand hat eine enorme Fläche zerstört und viele Menschenleben gefordert. Die Ursachen des Brandes sind noch nicht vollständig geklärt, aber es wird vermutet, dass es sich um einen Menschenvergehen handelt. Die Folgen des Brandes sind katastrophal und werden die betroffenen Gemeinden für eine lange Zeit in die Knie zwingen.

Der Waldbrand von Zari in Griechenland ist ein tragisches Ereignis, das die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen hat. Der Brand hat eine enorme Fläche zerstört und viele Menschenleben gefordert. Die Ursachen des Brandes sind noch nicht vollständig geklärt, aber es wird vermutet, dass es sich um einen Menschenvergehen handelt. Die Folgen des Brandes sind katastrophal und werden die betroffenen Gemeinden für eine lange Zeit in die Knie zwingen.

Der Waldbrand von Zari in Griechenland ist ein tragisches Ereignis, das die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen hat. Der Brand hat eine enorme Fläche zerstört und viele Menschenleben gefordert. Die Ursachen des Brandes sind noch nicht vollständig geklärt, aber es wird vermutet, dass es sich um einen Menschenvergehen handelt. Die Folgen des Brandes sind katastrophal und werden die betroffenen Gemeinden für eine lange Zeit in die Knie zwingen.

Der Waldbrand von Zari in Griechenland ist ein tragisches Ereignis, das die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen hat. Der Brand hat eine enorme Fläche zerstört und viele Menschenleben gefordert. Die Ursachen des Brandes sind noch nicht vollständig geklärt, aber es wird vermutet, dass es sich um einen Menschenvergehen handelt. Die Folgen des Brandes sind katastrophal und werden die betroffenen Gemeinden für eine lange Zeit in die Knie zwingen.

Der Waldbrand von Zari in Griechenland ist ein tragisches Ereignis, das die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen hat. Der Brand hat eine enorme Fläche zerstört und viele Menschenleben gefordert. Die Ursachen des Brandes sind noch nicht vollständig geklärt, aber es wird vermutet, dass es sich um einen Menschenvergehen handelt. Die Folgen des Brandes sind katastrophal und werden die betroffenen Gemeinden für eine lange Zeit in die Knie zwingen.

Der Waldbrand von Zari in Griechenland ist ein tragisches Ereignis, das die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen hat. Der Brand hat eine enorme Fläche zerstört und viele Menschenleben gefordert. Die Ursachen des Brandes sind noch nicht vollständig geklärt, aber es wird vermutet, dass es sich um einen Menschenvergehen handelt. Die Folgen des Brandes sind katastrophal und werden die betroffenen Gemeinden für eine lange Zeit in die Knie zwingen.